

# Effiziente Stadt

Wie Thüringer Kommunen bei der Erhöhung der Energieeffizienz von der EU-Förderung zur nachhaltigen Stadtentwicklung profitieren.



80 Millionen Euro Förder-  
geld von 2014 bis 2020



## Kurzinformation zum Förderschwerpunkt „Effiziente Stadt“ im Rahmen der EFRE-Förderung „Nachhaltige Stadt- und Ortsentwicklung“ (EFRE NSE) in Thüringen:

Energieeffizienz in Kommunen und städtischen Quartieren erhöhen und den Anteil erneuerbarer Energien steigern – das ist ein Ziel der EFRE-Förderung des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft (TMIL). 80 Millionen Euro stehen bis zum 31.12.2020 für kommunale Projekte bereit. Prüfen Sie, ob Ihre Kommune von der reichhaltigen Ausstattung der aktuellen EU-Strukturfondsperiode profitieren kann. Beachten Sie: Ähnlich hohe Budgets werden künftig voraussichtlich nicht mehr zur Verfügung stehen.

### Was wird gefördert?

#### Investive Maßnahmen, wie z.B.:

- › energetische Sanierung von Gebäuden
- › Erneuerung der Heizung, Lüftung und Kühlung
- › Umrüsten auf LED-Straßenbeleuchtung
- › Steigerung des Anteils erneuerbarer Energien in öffentlichen Gebäuden und Infrastrukturen
- › Einsatz innovativer Energie- und Speichertechnologien
- › Einsatz von Klein-KWK-Anlagen
- › Vorhaben zur Energieeffizienzsteigerung in Kommunen und städtischen Quartieren, z.B. Fernwärmeausbau

#### Nichtinvestive Maßnahmen, wie z.B.:

- › Strategien zur Energieeinsparung, Energieeffizienzsteigerung und Klimaanpassung
- › kommunale Energiekonzepte

### Wer wird gefördert?

- › Kommunen, deren Eigenbetriebe und Zweckverbände
- › kommunale Unternehmen, z.B. Stadtwerke
- › Wohnungsbaugenossenschaften

Die Förderung gilt für 40 Orte in Thüringen, die sich 2015 in einem Wettbewerbsverfahren für die Teilnahme an EFRE NSE qualifiziert haben: Apolda, Artern, Bad Berka, Bad Langensalza, Bad Lobenstein, Bad Salzungen, Bad Tennstedt, Blankenhain, Bürgel, Buttstädt, Creuzburg, Eisenberg, Erfurt, Geisa, Gera, Gerstungen, Gotha, Heilbad Heiligenstadt, Ilm-Kreis, Ilmenau, Jena, Kaltennordheim, Leinefelde-Worbis, Mihla, Nesse-Apfelstädt, Niedersorschel, Nordhausen, Ohrdruf, Ronneburg, Rudolstadt, Schalkau, Schleiz, Sömmerda, Tabarz, Themar, Treffurt, Vacha, Weimar, Zella-Mehlis, Zeulenroda-Triebes.

### Wie viel wird gefördert?

Die förderfähigen Ausgaben werden mit einem Zuschuss von bis zu 80 Prozent gefördert. Investive Vorhaben, deren förderfähige Ausgaben unter 100.000 € liegen, können nicht gefördert werden.

Noch Fragen? Die Experten der Thüringer Energie- und Green-Tech-Agentur (ThEGA) beraten Sie gern.

### Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

- › Für das Vorhaben gibt es keine gleichwertige nationale Förderung.
- › Das Vorhaben wird in einer der 40 EFRE NSE-Kommunen umgesetzt.
- › Das Vorhaben führt zu einer deutlichen Verbesserung der Energieeffizienz und/oder zu einer erheblichen Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes.

### So geht's – in 5 Schritten zur Förderung

1. Kontaktieren Sie die ThEGA. Die Experten beraten und begleiten Sie während des gesamten Förderprozesses.
2. Melden Sie das Vorhaben beim Thüringer Landesverwaltungsamt (TLVwA) im Referat 310 für das Jahresprogramm an.
3. Reichen Sie den Antrag bei der ThEGA ein, die das Vorhaben im Auftrag des TMIL fachlich und wirtschaftlich prüft.
4. Zusammen mit dem Prüfvermerk der ThEGA reichen Sie die Antragsunterlagen beim TLVwA ein.
5. Sie erhalten den Zuwendungsbescheid und können mit dem Vorhaben beginnen.

### Weitere Informationen:

Alle Informationen, die Sie zur Beantragung der Förderung benötigen, erhalten Sie auf der Website der ThEGA unter [www.thega.de/effiziente-stadt](http://www.thega.de/effiziente-stadt).

#### Ihre Ansprechpartner:

Thüringer Energie- und GreenTech Agentur GmbH (ThEGA)	
Frank Roman Leipe	Thomas Wahlbuhl
Tel: 0361 5603-227	Tel: 0361 5603-216
<a href="mailto:frank.leipe@thega.de">frank.leipe@thega.de</a>	<a href="mailto:thomas.wahlbuhl@thega.de">thomas.wahlbuhl@thega.de</a>

Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	
Mario Lerch	Dr. Thomas Sauer
Tel: 0361 57 41 11 270	Tel: 0361 57 41 11 272
<a href="mailto:mario.lerch@tmil.thueringen.de">mario.lerch@tmil.thueringen.de</a>	<a href="mailto:thomas.sauer@tmil.thueringen.de">thomas.sauer@tmil.thueringen.de</a>